

Wir machen uns stark für eine
vernünftige Energiepolitik, die

- das **Wohlergehen der Menschen**,
- die **Schonung der Natur** und
- die **sichere und bezahlbare Versorgung**

in den Vordergrund stellt.

» **Immer mehr riesige Windkraftanlagen drängen diese Ziele aus dem Blick.** Denn sie machen:

- **die Menschen krank**

Die Gefahren von durch Windkraftanlagen erzeugtem **Infraschall** sind real, aber kaum erforscht. Um diesen Gefahren halbwegs vorzubeugen, sind **Abstände von 3000 m zu menschlichen Wohnungen international üblich**. In Deutschland werden diese Standards völlig missachtet. **Schlafstörungen, Konzentrationsschwäche, verstärkte Epilepsie und Depressionen sind nur einige der möglichen Folgen.**

- **die Natur kaputt**

Windkraftanlagen stellen eine massive Gefährdung der **Tierwelt** dar. Jährlich fallen ihnen bereits jetzt hunderttausende Vögel und Fledermäuse zum Opfer. Wenn Sie in den **Wald** gebaut werden, muss pro Windrad mindestens ein Fußballplatz gerodet werden. Außerdem werden riesige Fundamente und Zufahrtswege gebaut. Die ökologischen Funktionen des Waldes gehen **unwiderbringlich verloren**. Unsere grünen Lungen werden zu-
betoniert. Unsere gefiederten Freunde geschreddert.

- **den Strom teuer und schmutzig**

Strom aus Windkraftanlagen ist unzuverlässig – der Wind weht nicht dann, wenn man ihn braucht. Alle deutschen WKA kommen im Schnitt auf eine Auslastung von 17 % dessen, was auf dem Typenschild steht – und das nach Lust und Laune. Mit einem Auto, bei dem drei von vier Zylindern reihum ausfallen, können wir auch nicht auf Reisen gehen. **Daher brauchen wir für WKA immer Kohle- und Gaskraftwerke im Hintergrund.** Die privilegierte Netzeinspeisung des Zufallsstroms zwingt die Kohle- und Gaskraftwerke zum Stotterbetrieb. **Sie machen damit mehr Dreck, als sie müssten.** Durch den Ausbau von WKA steigen Kohleverbrauch und CO₂-Emissionen. Wir **Verbraucher zahlen Subventionen** für Alles. Wenn viel Wind weht, zahlen wir sogar dafür, dass das **Ausland uns den überschüssigen Strom abnimmt**. Speichern kann man ihn nämlich nicht und irgendwo muss er hin. Mittlerweile haben wir die **zweithöchsten Strompreise in Europa** – für unsere Wirtschaft ein echtes Problem.

- **eine echte „Energiewende“ immer schwieriger**

Wenn wir umweltfreundlicher werden wollen, müssen wir das komplette Bild betrachten. Anstatt nur auf die Stromproduktion zu schauen, müssen wir auf Einsparung setzen und die Bereiche Mobilität und Wohnen einbeziehen. **Zum entscheidenden Primärenergieverbrauch trägt die Windkraft ganze 1,2 % bei.** Und das, obwohl wir immer mehr Anlagen installieren und zig Milliarden Euro an Subventionen ausgeben. Dieses Geld fehlt an den entscheidenden Stellen. **Die jetzt massiv geförderten WKA stehen einer echten Energiewende im Weg.**

» **Einiges läuft schief.** Wie's besser geht, können Sie unter www.vernunftkraft.de nachlesen.

Statt Windkraft gibt's jetzt **VERNUNFTKRAFT.**[®]
Von unabhängigen Experten empfohlen.

Ihre Bürgerinitiative/Ansprechpartner vor Ort: